

## Protokoll der vierten Fakultätsversammlung im FS12

Mittwoch, 30. Mai 2012, 14.00–17.00 Uhr

Hörsaal 010, ab 15.30 Uhr Seminarraum 09

**Inhaber/innen  
von Professuren:**

Dominique de Quervain (DdQ), Jens Gaab (JG), Alexander Grob (AG), Ralph Hertwig (RH), Roselind Lieb (RL), Klaus Opwis (KO), Andreas Pappasotiropoulos (AP), Jörg Rieskamp (JR), Rolf-Dieter Stieglitz (RSt)

**Lehrbeauftragte und wissenschaftliche Mitarbeiter/-innen:**

Pasquale Calabrese (PC), Markus Schöbel (MS)

**Assistierende:**

Tina In-Albon (TI), Sakari Lemola (SL)

**Technisch-administratives Personal:**

Saskia Bollin (SB), Melanie Knabe (MK)

**Studierende:**

Peter Hänggli (PH), Sarah Turowski (ST)

**Ohne Stimme:**

Michelle Guiglia (MG), Jean-Jacques Jobin (JJJ)

**Entschuldigt:**

Ralph Hertwig, Tina In-Albon, Melanie Knabe, Klaus Opwis (nach Habilitationsvortrag)

**Stimmenübergabe:**

RH übergibt seine Stimme an JR; TI übergibt ihre Stimme an SL/Stephan Herzog; MK übergibt ihre Stimme an SB



Prof. Dr. Alexander Grob  
Dekan

Fakultät für Psychologie  
Missionsstrasse 60/62  
CH-4055 Basel

Tel. +41 (0)61 267 05 70  
Fax +41 (0)61 267 06 61  
alexander.grob@unibas.ch  
www.psych.unibas.ch

### Traktanden

**01. Habilitationsvortrag Dr. Serge Brand zum Thema «Psychopathologie bei Kunstschaffenden; bedeutende Kunstschaffende aus Sicht der Psychopathologie und Psychiatrie» siehe Zettel**

Nach dem Vortrag von Herrn Dr. Serge Brand und dem anschliessenden Kolloquium wird die Diskussion zur Annahme der Habilitationsleistung eröffnet. Die Mitglieder der Fakultätsversammlung sind sich einig, dass die von Herrn Brand erbrachte Leistung wissenschaftlichen Kriterien gerecht wird. Auch Frau Prof. Dr. med. Annelies Riechner-Rössler als Vertreterin der Regenz unterstützt dieses Votum.

Die Mitglieder der Fakultätsversammlung gratulieren Herrn Dr. Serge Brand zur erfolgreichen Habilitation. *Die Habilitationsleistung von Herrn Dr. Serge Brand wird wie folgt angenommen: ::/14:3:0*

**02. Begrüssung und Festlegung der Traktandenliste**

Der Dekan begrüsst um 15.30 alle Teilnehmenden und stellt auf Nachfrage fest, dass die Traktandenliste wie vorgeschlagen angenommen wird.

**03. Protokoll der Fakultätsversammlung vom 25.4.2012 (Beilage)**

Das Protokoll der letzten Fakultätsversammlung vom 25.4.2012 wird ohne Korrekturen und per Akklamation angenommen.

**04. Bericht aus Dekanat und Kommissionen (N.B. die eingegangenen Schreiben sind am Schluss aufgelistet und werden nicht verlesen)**



#### 04.1 Dekanat

Wie der Dekan mitteilt, hat Frau PD Dr. Tina In-Albon den Ruf für die W3-Professur für «Klinische Psychologie des Kindes- und Jugendalters» der Universität Koblenz-Landau erhalten. Hierzu gratuliert die Fakultät herzlich.

#### 04.2 Regenz

AG informiert, dass das revidierte Statut der Universität Basel von den Regenz verabschiedet und nun dem Universitätsrat vorgelegt wurde. Anstatt für 2 Jahre werden die Mitglieder der Regenz neu für 4 Jahre gewählt. Eine weitere Änderung betrifft die Planungskommission: Diese wird aufgelöst und es liegt in der Pflicht der Regenz, die Planung für die Universität stärker ins Zentrum zu rücken. Des Weiteren wurde festgelegt, welche Arten von Professuren die Universität Basel kennt und wie Professuren auszuschreiben und zu evaluieren sind.

Da Herr Prof. Dr. Alex N. Eberle per HS 2013 emeritieren wird, wird diese Stelle ausgeschrieben. Neu wird dieses Vizerektorat mit «Lehre und Entwicklung» bezeichnet. Ein Nachfolger/eine Nachfolgerin wird aus dem Bereich der Geistes- und Sozialwissenschaften gesucht.

Abschliessend wird mitgeteilt, dass sowohl der Antrag auf Habilitation von Frau Dr. Marion Tegethoff als auch die Umhabilitation von Herrn Prof. Dr. Pasquale Calabrese von der Regenz gutgeheissen wurden.

#### 04.3 Forschungskommission

AP berichtet, dass die eingegangenen Anträge im Zirkularverfahren gutgeheissen wurden.

#### 04.4 Nachwuchskommission

RST berichtet, dass die Kommission getagt hat und die Anträge angenommen hat.

04.5 *Planungskommission*: nicht getagt; kein Beschluss

04.6 *Kommission Lehre*: nicht getagt; kein Beschluss

04.7 *Bibliothekskommission*: nicht getagt; kein Beschluss

#### 04.8 Prüfungskommission

JR informiert, dass der Antrag gestellt wurde, eine Studienordnungsreform durchzuführen. Die Revision soll sowohl für das Bachelor- als auch für das Masterstudium im HS14 Gültigkeit haben. In der Folge werden Anfang des HS12 Änderungswünsche gesammelt, Vorschläge unterbreitet und über die laufenden Prozesse informiert. Beispielsweise soll der Übergang vom BA- ins MA-Studium vereinfacht werden. Es soll auch die Attraktivität des Studiums gesteigert und auch die Aussendarstellung verbessert werden.

#### 04.9 Gleichstellungskommission

JG berichtet, dass er bezüglich Chancengleichheit den Vorschlag gemacht hat, diesen Aspekt auch im ESP 2012 aufzunehmen.

### 05. Bericht der Berufungskommission zur Besetzung der Assistenzprofessur ohne Tenure Track der Abteilung Entwicklungs- und Persönlichkeitspsychologie (Beilage)

Als Kandidat im Berufungsverfahren verlässt SL den Raum. Alle Mitglieder der FV haben vorgängig den Berichtsbericht erhalten. JG fasst kurz die Ausgangslage, Aufgaben und Ausstattung der zu besetzenden Assistenzprofessur ohne Tenure Track zusammen.

Des Weiteren informiert er über das Berufungsverfahren und teilt mit, dass von den 15 eingegangenen Bewerbungen 5 Kandidatinnen und Kandidaten zu Berufungsvorträgen am 14. Mai 2012 eingeladen wurden. In der im Anschluss stattgefundenen Kommissionssitzung hat man sich einstimmig auf die vorliegende Liste einigen können:

primo loco: Prof. Dr. Ulrich Orth  
secundo loco: Dr. Sakari Lemola  
ex aequo tertio loco: Dr. Mathias Allemand und Dr. Antje von Suchodoletz.

JG stellt daher den Antrag an die FV, den Bericht und die Liste anzunehmen, damit die Stelle möglichst im HS12 besetzt werden kann.

*Die FV nimmt den Bericht der Berufungskommission einstimmig an. Beschluss ://: 16:0:0.*



## **06. Reglement Neuroscience Userlab (N-Lab) der Fakultät für Psychologie (Beilage)**

JG stellt das neu erstellte Reglement N-Lab vor und legt dar, dass die Führung des N-Lab bei der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie liegt. Als Vorsitzender des Steuerungsausschusses informiert er, dass die Ressourcen getrennt als zentrale Mittel ausgewiesen sind und die Zuordnung des N-Labs in der Fakultätsversammlung bestimmt wird. Des Weiteren ist ein neuer Web-Auftritt in Arbeit und kann wohl demnächst aufgeschaltet werden.

Wie im Art. 6 festgehalten ist die Laborassistenz (z Zt.Herr Philippe Chresta) für den Betrieb verantwortlich. Herr Chresta weist grosse Kompetenz im IT-Bereich auf und wird auch eine elektrophysiologische Fortbildung absolvieren.

Um den angestrebten Teil von 50% der Personalkosten durch die Nutzungsgebühren auszugleichen, müssen rund 1000 Stunden pro Jahr verrechnet werden können.

Die FV begrüsst das Reglement und auch, dass der Betrieb des N-Labs von einem Steuerungsausschuss und der Geschäftsführung begleitet wird. In einer Evaluationsphase soll u.a. auch die Nutzungsgebühr überprüft werden (Art. 9, § 2).

SH weist darauf hin, dass der Verweis in Art. 9, § 1 «Art. 8» heissen muss.

*Das Reglement wird einstimmig von der Fakultätsversammlung angenommen. Beschluss: ://: 16:0:0.*

## **07. Zertifikatskurs Allgemeine Psychopathologie und Diagnostik (Beilage)**

RSt erläutert, dass sich der Zertifikatskurs v.a. an Fachpersonen, die im klinisch-psychiatrischen und klinisch-psychologischen Bereich tätig sind, richtet (zum grossen fakultätsfremde Personen und Personen z.B. aus Deutschland).

*Der Zertifikatskurs wird einstimmig von der Fakultätsversammlung angenommen. Beschluss: ://: 16:0:0.*

## **08. Diploma of Advanced Studies (DAS) «Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem Schwerpunkt» (Beilage)**

Das angepasste Studienreglement *Diploma of Advanced Studies (DAS) «Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem Schwerpunkt»*, insbesondere die Titeländerung (vormals Weiterbildungsstudiengang UP [zum Erwerb des Titels University Professional in Psychotherapie mit kognitiv-behavioralem Schwerpunkt]) *wird von der Fakultätsversammlung einstimmig angenommen.*

*Beschluss: ://: 16:0:0.*

Hinsichtlich «Trägerschaft und Kooperation» wird festgehalten, dass diese nochmals beurteilt werden muss (Nennung der Abteilung Klinische Psychologie und Psychotherapie).

→ Es werden Vorschläge erbeten, die in der nächsten FV besprochen werden sollen.

## **09. Terminübersicht HS12–FS14 (Beilage)**

AG weist darauf hin, dass die Vorbereitungszeit zw. Abgabe der Masterarbeit und der mündlichen Prüfung sehr kurz ist. Wenn möglich sollte dies in der Terminplanung inskünftig berücksichtigt werden. Der Vorschlag wird zur Kenntnis genommen.

*Die vorlegte Terminübersicht wird einstimmig angenommen. Beschluss ://: 16:0:0.*

## **10. Lehraufträge HS12 aktualisiert (Tischvorlage)**

*Die vorliegende Aufstellung der Lehraufträge HS12 wird einstimmig angenommen. Beschluss: ://: 16:0:0.*

## **11. Antrag auf Bildung einer Promotionskommission**

### **11.1 Nadine Farronato, M Sc**

Thema: Psychosocial and Pharmacological Therapy for Cocaine Dependence

Vorsitz: Prof. Dr. Jens Gaab

1. Gutachterin: PD Dr. Judith Alder

2. Gutachter: Prof. Dr. Gerhard Wiesbeck

*Der Antrag wird einstimmig angenommen. Beschluss: ://: 16:0:0.*

### **11.2 Dalit Jäckel, M Sc**

Vorsitz: Prof. Dr. Roselind Lieb

1. Gutachterin: Prof. Dr. Bettina S. Wiese

2. Gutachter: Prof. Dr. Alexander Grob

*Der Antrag wird einstimmig angenommen. Beschluss: ://: 16:0:0.*



### 11.3 Renata Suter, M Sc

Thema: Algebraic Models and Heuristics of Affect-Rich Risky Choice

Vorsitz: Prof. Dr. Roselind Lieb

1. Gutachter: Prof. Dr. Ralph Hertwig

2. Gutachter: Prof. Dr. Jörg Rieskamp

*Der Antrag wird einstimmig angenommen. Beschluss: ://: 16:0:0.*

In diesem Zusammenhang weist AP daraufhin, dass Anträge auf Bildung einer Promotionskommission unbedingt mit einem Titel versehen eingereicht werden müssen, ansonsten können sie nicht für die FV traktandiert werden.

JR schlägt vor, dieses formale Kriterium in die Wegleitung aufzunehmen. Der Vorschlag wird von allen begrüsst.

## 12. Antrag auf Eröffnung eines Habilitationsverfahrens

### 12.1 Dr. Malte Friese

Executive resources as regulator between reason and temptation

Gemäss AP erfüllt die Habilitationsschrift alle Kriterien (wissenschaftlich, didaktisch, formal und inhaltlich), so dass keinerlei Bedenken bestehen. Herr Dr. Friese habe zwar keinen Vorschlag für Gutachter genannt, aber diese werden durch AP noch eingeholt und können per Zirkularverfahren bestimmt werden.

Der Titel des Probevorschlags soll lauten: *Auswirkungen des Konsums gewalthaltiger Medien auf aggressive Kognitionen und Verhalten: (Allzu?) viel Einigkeit in einem politisch heiklen Feld.*

*Der Antrag auf Eröffnung eines Habilitationsverfahrens wird einstimmig angenommen.*

*Beschluss: ://: 16:0:0.*

### 12.2 Dr. Thorsten Pachur

Modeling Bounded Rationality

Wie beim oben erwähnten Antrag werden auch in diesem Fall sämtliche Kriterien erfüllt; die wiss. Qualifikation stehe ausser Frage.

Der Titel des Probevorschlags soll lauten: «Connected»: Welchen Einfluss haben soziale Netzwerke auf unser Denken und Handeln?

Von den vorgeschlagenen Gutachtern werden Prof. Robin Hogarth (Universität Lausanne), Prof. Dr. Anton Kühberger (Universität Salzburg) und Prof. Edgar Erdfelder (Universität Mannheim) angefragt werden.

*Der Antrag auf Eröffnung eines Habilitationsverfahrens wird einstimmig angenommen.*

*Beschluss: ://: 16:0:0.*

## 13. Verleihung Ehrendoktorwürde 2012

Die Mitglieder der Fakultätsversammlung heissen den Vorschlag der Gruppierung I gut.

## 14. Varia

### 14.1 Termine nächste FV

1. FV HS12: 26.9.2012

2. FV HS12: 24.10.2012

3. FV HS12: 21.11.2012

4. FV HS12: 19.12.2012

### 14.2 Abschiedsvorlesung von Prof. Dr. Ralph Hertwig

Der Dekan weist darauf hin, dass Prof. Hertwig am 31.5.2012, um 18.15 Uhr seine Abschiedsvorlesung im grossen Hörsaal der Alten Universität hält. Im Anschluss findet ein Apéro statt.

### 14.3 Ausserordentliche Fakultätsversammlung

Zwar liegt eine Beta-Version des ESP vor. Sie kann zum jetzigen Zeitpunkt der Fakultätsversammlung nicht vorgelegt werden. Aus diesem Grund wird eine ausserordentliche Fakultätsversammlung einberufen, welche am Mittwoch, den 13. Juni 2012, von 16.00–17.00 Uhr, im Seminarraum 09 stattfindet.

Für das Protokoll: Basel, den 6.6.2012, Marlies Pichler

